



Datenschutzhinweise

Im Rahmen unserer Geschäftsbeziehung sind Sie verpflichtet, mir diejenigen personenbezogenen Daten bereitzustellen, die ich für die Erfüllung meiner vertraglichen und gesetzlichen Pflichten benötige. Dies sind insbesondere Name, Anschrift und weitere Kontaktdaten wie Telefonnummer und E-Mail-Adresse. Ohne diese Daten werde ich in der Regel nicht in der Lage sein, den Vertrag mit Ihnen zu schließen oder diesen auszuführen.

Mit diesen Hinweisen informiere ich Sie über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch Andrea Kannappel und die Rechte, die Ihnen nach dem neuen Datenschutzrecht zustehen.

Wer ist für den Datenschutz bei Marketing & Datenschutz Coach Andrea Kannappel verantwortlich?

Marketing & Datenschutz Coach
Andrea Kannappel
Am Weinberg 8
63654 Büdingen

Tel: 06041 96 01 077

E-Mail: datenschutz@andrea-kannappel.de

Ein betrieblicher Datenschutzbeauftragter ist nicht bestellt, da hierfür keine gesetzliche Notwendigkeit besteht.

Für welche Zwecke verarbeite ich Ihre personenbezogenen Daten?

Ich verarbeite personenbezogene Daten unter Beachtung der EU-Datenschutz-Grundverordnung (EU-DSGVO), des neuen Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG) sowie aller weiteren maßgeblichen Gesetze, soweit es für die Erbringung meiner Dienstleistung erforderlich ist.

Die Verarbeitung umfasst die nachfolgend genannte Zwecke:

Zur Erfüllung meiner vertraglichen Verpflichtungen (Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO), insbesondere der Erbringung von Dienstleistungen in den Bereichen Marketing und Datenschutz und der damit verbundenen Kommunikation per E-Mail, Telefon, Post oder über Online-Meetings/Videokonferenzen.

Sollte ich bereits **vor Zustandekommen eines Vertrages** personenbezogene Daten von Ihnen abfragen, so verarbeite ich diese zur Vertragsanbahnung (Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO). Dies ist beispielsweise notwendig, um Angebote für Interessenten zu erstellen oder um zu prüfen, ob eine Beauftragung im Rahmen einer projektbezogenen Zusammenarbeit zustande kommt (Bewerbungen von Freelancern/Dienstleistern).



Darüber hinaus verarbeite ich Ihre personenbezogenen Daten zur **Erfüllung gesetzlicher Verpflichtungen (Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO)** wie z. B. handels- und steuerrechtlicher Aufbewahrungspflichten und der Rechnungsstellung/Buchhaltung, aber auch der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

Ich verarbeite Ihre Daten außerdem aufgrund von **berechtigten Interessen (Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO)**, wenn ich Maßnahmen ergreife, um den IT-Betrieb und die IT-Sicherheit aufrechtzuerhalten sowie zur Übersendung von Informationen bezüglich meines Leistungsangebots (Werbung). Wenn keine vertragliche Beziehung besteht, führe ich eventuelle Online-Meetings/Videokonferenzen ebenfalls auf dieser gesetzlichen Grundlage durch.

Sollte ich personenbezogene Daten für einen oben nicht genannten Zweck verarbeiten wollen, werde ich Sie im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen darüber zuvor informieren.

Wer hat Zugriff auf Ihre personenbezogenen Daten?

Da ich keine Mitarbeiter beschäftige, setze ich zur Erfüllung meiner vertraglichen und gesetzlichen Pflichten zum Teil externe Auftragsverarbeiter (Art. 28 DSGVO) und andere Dienstleister ein. Dies sind vor allem Grafiker und Programmierer.

Darüber hinaus können Druckdienstleister, IT-Dienstleister, Banken, Steuerberater, Post- und Paketdienste, IT-Dienstleister, Daten-/Aktenvernichter, Versicherungen, Inkassounternehmen, Rechtsanwälte, Gerichte, Gerichtsvollzieher, Steuerprüfer und Telekommunikationsanbieter Zugriff auf Ihre personenbezogenen Daten erhalten.

Online-Meetings/Videokonferenzen

Für die Durchführung von Online-Meetings/Videokonferenzen nutze ich die Open-Source-Software Nextcloud. Diese ist auf einem Server (Standort: Deutschland) bei meinem Hosting-Anbieter (Firmensitz: Deutschland) installiert. Mit dem Hosting-Anbieter habe ich einen Vertrag zur Auftragsverarbeitung geschlossen, so dass Ihre Daten nur für den Zweck des Online-Meetings/der Videokonferenz genutzt werden. Sie können optional einen Anzeigenamen eingeben. Standardmäßig wird hier der Name „Gast“ angezeigt. Eine Änderung Ihrerseits ist freiwillig. Ansonsten werden nur die Video-/Tonübertragungen sowie eventuelle Chatnachrichten von Ihrer Seite verarbeitet. Über die Einstellungen Ihres Internetbrowsers können Sie jederzeit den Zugriff auf Ihre Kamera oder Ihr Mikrofon sperren. Alle übertragenen Daten werden am Ende des Online-Meetings/der Videokonferenz gelöscht. Lediglich Ihre IP-Adresse wird in den Server-Logfiles für 7 Tage aufbewahrt.



Übermittlung in Drittländer

Um meine Leistungen bestmöglich und effizient zu erbringen, arbeite ich mit Grafikern und Programmierern in der ganzen Welt zusammen. Daher können Unternehmen/Freelancer in Drittländern zeitlich begrenzt Zugriff auf Ihre personenbezogenen Daten erhalten.

Dies betrifft ausschließlich Daten, die bereits auf Ihrer Website veröffentlicht wurden beziehungsweise zur Veröffentlichung vorgesehen sind sowie Daten in Marketingunterlagen, die ebenfalls zur Veröffentlichung/öffentlichen Verbreitung bestimmt sind.

Um ein angemessenes Datenschutzniveau zu gewährleisten, erfolgt eine Übermittlung personenbezogener Daten an Dienstleister außerhalb der EU/des EWR nur, wenn eine der folgenden Voraussetzungen gegeben ist:

- Dem Drittland wurde durch die EU-Kommission ein angemessenes Datenschutzniveau bestätigt.
- Es liegen andere angemessene Datenschutzgarantien vor, z. B. durch den Abschluss der EU-Standardvertragsklauseln.
- Die Übermittlung ist zwingend zur Erfüllung des Auftrags notwendig.
- Sie haben ausdrücklich Ihre Einwilligung erteilt.

Wie lange werden Ihre Daten gespeichert?

Ich lösche Ihre personenbezogenen Daten, sobald sie für die oben genannten Zwecke nicht mehr erforderlich sind. Dabei kann es vorkommen, dass personenbezogene Daten für die Zeit aufbewahrt werden, in der Ansprüche gegen mich geltend gemacht werden können (gesetzliche Verjährungsfrist von drei oder bis zu dreißig Jahren). Aufgrund handels- und steuerrechtlicher Aufbewahrungspflichten muss ich die personenbezogenen Daten darüber hinaus bis zu einer Dauer von zehn Jahren nach Beendigung eines Vertragsverhältnisses speichern.

Automatisierte Einzelfallentscheidungen

Ich nutze keine automatisierten Prozesse zur Entscheidungsfindung und betreibe kein Profiling gemäß Art. 22 DSGVO.



Ihre Rechte: Auskunft, Berichtigung, Löschung und Sperrung,

Widerspruchsrecht, Übertragbarkeit, Beschwerderecht

Sie haben das Recht auf Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten (Art. 15 DSGVO), auf Berichtigung Ihrer unrichtig gespeicherten personenbezogenen Daten (Art. 16 DSGVO), auf Löschung Ihrer personenbezogenen Daten (Art. 17 DSGVO), auf Einschränkung der Verarbeitung Ihrer Daten (Art. 18 DSGVO) und auf Widerspruch gegen die Verarbeitung Ihrer Daten (Art. 21 DSGVO).

Widerspruchsrecht

Sie haben das Recht, einer Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu Zwecken der Direktwerbung ohne Angabe von Gründen zu widersprechen. Verarbeiten wir Ihre Daten zur Wahrung berechtigter Interessen, können Sie dieser Verarbeitung aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, widersprechen. Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten dann nicht mehr, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

Sie haben gemäß Art. 20 DSGVO das Recht, die personenbezogenen Daten, die Sie mir bereitgestellt haben, **in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten** und an ein anderes Unternehmen zu übermitteln.

Sofern Sie mir eine Einwilligung für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erteilt haben, können Sie diese jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen. Wenden Sie sich dazu bitte einfach an die oben genannte verantwortliche Stelle, zum Beispiel per E-Mail an datenschutz@andrea-kannappel.de.

Sie haben das Recht, sich mit einer **Beschwerde** an eine Datenschutzaufsichtsbehörde zu wenden.